

## Generalausschreibung 2010 BDR-Sichtungsrennen Ausdauer Jugend männlich Bahn/Straße

Für die Durchführung und die Teilnahme an diesen Sichtsungsrennen sind die jeweils gültige Sportordnung bzw. Wettkampfbestimmungen für den Straßen- und Bahnradsport maßgebend.

### 1. Teilnahmeberechtigung:

Alle Fahrer der Jahrgänge 1994 und 1995, die im Besitz einer gültigen BDR-Lizenz sind und die Zulassungsbestimmungen der Ziffer 6.2 der SPO erfüllen.

### 2. Sonderbestimmung:

Die Sichtsungsrennen stellen eine Grundlage für die Berufung zu BDR-Maßnahmen im Nachwuchsbereich dar. Die Fahrer des Jahrgangs 1994, die in der Gesamtwertung mindestens Platz 1-3 belegen, werden in die BDR-Juniorenkader (Bahn/Straße) übernommen. Weitere Zuordnung zum BDR-Juniorenkader bzw. BDR-Jugendkader Ausdauer erfolgt entsprechend der Kaderstruktur.

### 3. Meldungen:

Die Nennungen sind gemäß der BDR-Sportordnung durch den jeweiligen Landesverband an den Ausrichter entsprechend der Ausschreibung vorzunehmen, wobei der Jahrgang und Verein unbedingt anzugeben ist. Die Jahrgänge müssen vom Ausrichter in die Startliste eingetragen werden, wobei die Fahrer des Jahrgangs 1994 die Startnummern 1. bis X. und die Fahrer des Jahrgangs 1995 die Startnummern X. bis 200. erhalten.

### 4. Termine:

Termin	Ort	Wettkampf/ Disziplin	Punkteschema
18.04.	Günzach	ES	1
23.-25.04.	Frankfurt/Oder	Bahn 2000m Bahn Punktefahren	2 2
08.05.	Niedertrebra	EZ	1
09.05.	Sömmerda	ES	1
06.06.	Güstrow	Nord DM, ES	2
06.06.	Bieberach	Süd DM, ES	2
20.06.	Bundenthal	DM Straße, ES	1
07.-11.07.	Cottbus	DM Bahn 2000m DM Bahn Punktefahren	2 2
17.-18.07.	Köln	DM Bahn Madison	2
18.09.	Langenhagen	EZ	1
19.09.	Hildesheim	ES	1
24.-26.09.	Frankfurt/Oder oder Augsburg	Bahn 2000m Bahn Punktefahren	2 * 2 *

\*Die einzelnen Wettbewerbe (2000m und Punktefahren) dieses Bahnsichtsungsrennens werden bereits in der Klasseneinteilung des Jahres 2011 gefahren und in die Ausdauerichtigungsserie des Jahres 2011 eingerechnet.

## 5. Einschreibkontrolle:

Bei allen Straßenrennen erfolgt eine Stunde vor dem Start eine eigenhändige Einschreibkontrolle. Diese wird 10 Minuten vor dem Start geschlossen. Nicht eingeschriebene Sportler werden nicht gewertet.

## 6. Wertungen:

### 6.1

Bei allen Sichtungrennen wird eine Tages- und Gesamteinzelwertung durchgeführt.

### Punkte in der Tageseinzelwertung:

<u>Punktschema 1.: Platz</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6 usw. bis 25</u>	
Punkte	30	25	23	22	21	20	1

<u>Punktschema 2.: Platz</u>	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6 usw. bis 15</u>	
Punkte	16	14	13	12	11	10	1

### 6.2

Die Gesamteinzelwertung ergibt sich aus der Punktsumme der Tageswertungen. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen, in welchem Punkte erreicht wurden.

## 7. Übersetzungsbeschränkung:

Die Übersetzungsbeschränkung entspricht den Wettkampfbestimmungen für Straßen- und Bahnradsport. Alle Fahrer haben sich nach Aufforderung zur Übersetzungskontrolle zur Verfügung zu halten.

## 8. Materialfahrzeuge:

Werden vom Ausrichter Materialfahrzeuge in der Ausschreibung zugelassen, wird die Reihenfolge der Materialfahrzeuge ausgelost. Nach dem ersten Sichtungrennen fährt der Materialwagen des in der Gesamtwertung führenden auf Position 1.

## 9. Preise:

### 9.1

Die Tagespreise sind vom jeweiligen Ausrichter entsprechend den Wettkampfbestimmungen für Straßenrennsport zu zahlen und in der Ausschreibung anzugeben.

### 9.2

Für die Gesamteinzelwertung werden folgende Zusatzprämien vom Bund Deutscher Radfahrer gezahlt:

10 Gesamtprämien im Wert von € 100,--, € 75,--, € 60,--, € 50,--, € 50,--, € 40,--, € 40,--, € 30,--, € 30,--, € 25,--.

## 10. Sonderbestimmungen für die BDR-Jugendsichtungrennen:

Bei besonders offensiver Fahrweise einzelner Teilnehmender, können durch den BDR-Beauftragten im Einvernehmen mit dem Bundestrainer max. 10 Zusatzpunkte vergeben werden.

Bei dauerhaft passiver Fahrweise können folgende Maßnahmen ergriffen werden:

1. Reduzierung oder Streichung der Punkte und/oder der Preisgelder.
2. Abbruch des Rennens

Diese Regelung gilt nicht für die Bahnrennen und Nord- und Süddeutsche Meisterschaften.

**11. Sportliche Aufsicht:** Jürgen Oelschlegel (BDR-Jugendvorstand) oder Vertreter.

Änderungen vorbehalten (werden im amtlichen Organ des BDR veröffentlicht).

gez. Toni Kirsch, Vorsitzender Radsportjugend

gez.: Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport

gez.: Burckhard Bremer, Sportdirektor

gez.: Herbert Kantz, Koordinator Straßenrennsport

gez.: Helmut Berresheim, Koordinator Bahnrennsport

gez.: Jürgen Oelschlegel, Jugendvorstand